

Vitae

Berufsweg

- Seit 08/2008 Freiberuflicher Bildungsreferent – Antidiskriminierungsarbeit
- 2007 – 2008 RAA Brandenburg – Interkulturelle Bildung
Projektleiter des EU-Projektes 'Anti-Bias and Intercultural learning'
- 2005 – 2006 Deutsches Institut für Menschenrechte – Menschenrechtsbildung
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
- 2005 Heimvolkshochschule 'Alte Molkerei Frille' – Erwachsenenbildung
Freier Mitarbeiter
- 2004 – 2008 Anti-Bias-Werkstatt – Antidiskriminierungsarbeit
Freier Bildungsreferent

Akademische Ausbildung

- seit 04/2009 Promotionsstipendiat der Hans-Böckler-Stiftung zum Thema "Die theoretische Fundierung und praktische Weiterentwicklung des Anti-Bias-Ansatzes für Deutschland unter besonderer Berücksichtigung des historischen Kontextes."
- 2004 Abschluss als Diplom Pädagoge (Interkulturelle Pädagogik)
Diplomarbeitsthema: Globales Lernen (veröffentlicht 2005)
- 1998 – 2004 Studium der Interkulturellen Pädagogik an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Berufliche Ausbildung

- 1993 – 1998 Ausbildung zu staatlich anerkannten Erzieher
Berufsanerkennungsjahr in Bremen
Fachschule Sozialpädagogik in Marburg

Zusatzqualifikation

- 2006 Fortbildung zum Thema:
'Hat politische Bildung ein Geschlecht? Geschlechterreflexion in der Erwachsenenbildung'
- 2005 Fortbildung zum Thema:
'Auseinandersetzung mit dem eigenen Weißsein in der Gesellschaft'
- 2003 – 2005 Fortbildung zum Anti-Bias-Trainer
Institut für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation (IKM) Hamburg

Gesellschaftspolitisches Engagement

- seit 2004 Mitarbeit im Netzwerk Bildung, Partizipation, Diversität: www.bipad.de
- 2003 Organisation von Gastspielen der Theatergruppe RAAbschwarz nach Theaterformen von Augusto Boals 'Theater der Unterdrückten' in Oldenburg
- 2001 – 2002 Leitung des Schülercafé eines antirassistischen Schulprojekts
Hauptschule in Oldenburg